

19. / XII. 1914

Die Städteausstellung in Lyon.

W Straßburg, 16. Dezbr. In der Städteausstellung in Lyon hatte sich bekanntlich eine Reihe deutscher Städte durch Vermittelung und in Gemeinschaft mit der Stadt Straßburg beteiligt. Der Wert der in einem besonderen Ausstellungsraum untergebrachten deutschen Ausstellungsgegenstände belief sich auf annähernd eine Million Mark; hieran war insbesondere auch Straßburg beteiligt. Unmittelbar nach Ausbruch des Krieges verlautete, das deutsche Ausstellungsgebäude sowie dessen gesamter Inhalt sei vom französischen Pöbel zerstört worden. Das hiesige Bürgermeisteramt hat nun versucht, Zuverlässiges über das Schicksal der Ausstellungsobjekte in Erfahrung zu bringen und hat jetzt ein Schreiben des Bürgermeisters Heriot aus Lyon auf dem Umweg über das elsass-lothringische Ministerium erhalten. Darin teilt Bürgermeister Heriot mit, daß es ihm gelungen sei, zur rechten Zeit das fremdländische Ausstellungsgut in sichere Obhut zu bringen. Unter den Ausstellungsobjekten befanden sich besonders auch wertvolle Stadtpläne verschiedener Städte aus dem Elsaß, deren Verlust vom ideellen Standpunkt aus schon außerordentlich bedauerlich gewesen wäre.